

Sicheres Handeln im Kinderschutz

Grundlagen für wirksames Handeln bei Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung

Kinder in schwierigen Lebenssituationen sind auf wirksamen Schutz und gezielte Unterstützung angewiesen. Fachkräfte übernehmen hierbei eine zentrale Rolle: Sie sind wichtige Bezugspersonen und tragen Verantwortung für die ihnen anvertrauten Kinder.

Um dieser Verantwortung gerecht zu werden, braucht es grundlegendes Wissen über den Schutzauftrag und Handlungssicherheit im Umgang mit vermuteter Kindeswohlgefährdung. Gleichzeitig stellt die Arbeit mit betroffenen Kindern, Eltern und weiteren Beteiligten Fachkräfte immer wieder vor persönliche und fachliche Herausforderungen.

In dieser Fortbildung erwerben Sie Kenntnisse und Sicherheit, um Kinder wirksam zu schützen, professionell zu begleiten und sich auch selbst zu stärken.

Inhalte der Fortbildung:

- Gewalt gegen Kinder und Anzeichen für Vernachlässigung erkennen
- Professionelles Verhalten im Verdachtsfall von Kindeswohlgefährdung
- Handlungssicherheit im Umgang mit § 8a SGB VIII
- Beteiligung von Kindern stärken
- Umgang mit Eltern
- Eigene Gefühle und Grenzen reflektieren
- Hilfe und Unterstützungsangebote für Fachkräfte

6. und 7. Oktober 2026, jeweils 9.00 – 16.00 Uhr

Ort: Der Kinderschutzbund Bremen, Schlachte 32, 28195 Bremen

*Referent*innen: Anna Tibert und Bernd Peters*

Teilnahmegebühren: 160 € inklusive Snacks und Getränke (kein Mittagessen)

Zur Anmeldung >>

Ein Angebot von:

Der Kinderschutzbund Landesverband Bremen

Adresse:

Schlachte 32
28195 Bremen

Ansprechperson:

Henning Lueken

Telefon:

0421 240 112 52

E-Mail-Adresse:

fortbildung@dksb-bremen.de

Internetadresse:

www.dksb-bremen.de

Nächste Termine:

- 06.10.2026, 09:00 – 16:00
- 07.10.2026, 09:00 – 16:00

Anmeldungsinfo:

Anmeldung erforderlich

Kosten:

160 € Teilnahmegebühr